



In der Sporthalle Hinterweil ging der sportliche Teil der Partnerschaftsbegegnung über die Bühne. Ganz oben auf dem Treppchen stand das Team Max Ilgenfritz. Bild: Photo 5

# Der Sport ist eher Nebensache

**Badminton:** Fünftägiges Programm rund um das internationale Partnerstädteturnier in Sindelfingen

Von Chefredakteur  
Jürgen Haar

**Es ist eine Erfolgsgeschichte – das Badminton-Turnier der Partnerstädte Sindelfingen, Schaffhausen und Dronfield. Die 26. Auflage organisierte wieder der VfL Sindelfingen und stellte für seine Gäste ein fünftägiges Programm auf die Beine.**

„Als wir 1988 zum 725-jährigen Sindelfinger Stadtjubiläum das erste Partnerstädte-Turnier ins Leben gerufen hatten, hätte kaum jemand geglaubt, dass wir es gemeinsam schaffen würden, nun schon das 26. Turnier auf die Beine zu stellen, ohne dessen müde zu werden. Ein Grund dafür liegt sicher in der besonderen Atmosphäre dieser Veranstaltung, bei der fast alle Gäste

privat untergebracht werden und der Sport eher eine Nebenrolle spielt“, sagt Organisator Thomas Züfle.

Nur einmal seit 1988 musste man passen. Im vergangenen Jahr legte das in Schaffhausen geplante Partnerstädte-Turnier eine Pause ein. Dafür geht es nächstes Jahr zu den Eidgenossen.

Für die 31 Gäste aus der englischen Partnerstadt Dronfield und die zehn Schweizer Badminton-Freunde hatte der VfL Sindelfingen ein fünftägiges Programm organisiert, das viel Raum für Begegnungen und Besichtigungen ließ. So gab es eine Mai-Wanderung in Deufringen und eine Stadtrundfahrt in Stuttgart samt Besuch des Frühlingstests. In den Weinbergen des Unterlands bei Cleebornn machten sich Schwaben, Briten und Schweizer mit Hilfe von Navigationsgeräten auf die Suche nach verbor-

genen, württembergischen Schätzen. Zum Abschluss besichtigten die Gäste aus den Partnerstädten das Mercedes-Werk und die Motorworld auf dem Flugfeld.

Auch wenn der Sport bei dieser Partnerschaftsbegegnung eher Nebensache ist, Badminton wurde natürlich auch gespielt. In der Hinterweil-Sporthalle gingen sechs gemischte Teams an den Start. Der Sieg ging an das Team Max Ilgenfritz (Mannschaftsführer), Gerhard Richter, Wolfgang Ertel, Christine Peter, Michaela Seidel, Sabine Mesenhöller (alle VfL), Stefan Schönauer, Rolf Artho (beide Schaffhausen) und Malcolm Marsden (Dronfield).

Viel Engagement aus den Reihen der VfL-Badmintonabteilung, aber auch tatkräftige Unterstützung von Sponsoren und ein finanzieller Zuschuss der Stadt Sindelfingen machten das diesjährige Partnerschaftsturnier möglich.